

Gilbert Gornig

Gilbert Gornig (* 9. Oktober 1950 in Deggendorf) ist ein **deutscher Staats- und Völkerrechtler**.

1 Biographie

Gornig wurde 1950 in Deggendorf geboren. Er studierte in Regensburg und Würzburg Rechtswissenschaften und politische Wissenschaften. Später absolvierte er sein Rechtsreferendariat im Oberlandesgerichtsbezirk Nürnberg. Nach Abschluss des zweiten juristischen Staatsexamens promovierte er 1984 bei Dieter Blumenwitz an der Julius-Maximilians-Universität Würzburg. 1986 schloss er seine Habilitation ab und erhielt die venia legendi im öffentlichen Recht, Völkerrecht und im ausländischen öffentlichen Recht.

Nach Lehrstuhlvertretungen an den Universitäten in Mainz, Bayreuth und Göttingen erfolgte 1989 der Ruf an die Georg-August-Universität Göttingen. Dort wurde er sowohl zum Direktor des Instituts für Völkerrecht ernannt, als auch im Jahre 1994/95 zum Dekan. Im April 1995 wechselte er an die Philipps-Universität Marburg. Dort hat Gornig den Lehrstuhl für öffentliches Recht, Völker- und Europarecht inne und fungiert sowohl als geschäftsführender Direktor des Instituts für öffentliches Recht als auch seit Oktober 2006 als Dekan des Fachbereichs Rechtswissenschaften. Gornig ist Sprecher der Forschungsstellen Finanzdienstleistungsrecht, Mittelständische Wirtschaft und der Interdisziplinären Arbeitsgruppe Europa. Er gründete die Marburger Juristische Gesellschaft und wurde am 15. Februar 2009 zu deren Vorsitzenden gewählt. Außerdem wurde er am 1. September 2009 zum Präsidenten der Danziger Naturforschenden Gesellschaft ernannt. Bis Juni 2004 war Gornig als Richter am Hessischen Verwaltungsgerichtshof in Kassel tätig.

2 Auszeichnungen

- Am 13. März 2003 erhält er die Ehrendoktorwürde des Fachbereichs Rechtswissenschaften der Universität Pécs (Ungarn).
- Am 20. März 2009 erhält er die Ehrendoktorwürde des Fachbereichs Rechtswissenschaften der Lucian Blaga-Universität Sibiu (Rumänien)
- Am 10. Dezember 2009 erhält er die Ehrendoktorwürde der Universidad Autónoma de Chile in

Temuco (Chile) (dort gehört er ebenfalls zu den Gründungsmitgliedern der Universität)

- Gornig ist als ständiger Gastprofessor an den Universitäten Harbin, Wuhan und Nanjing University of Finance & Economics (Volksrepublik China) sowie der Lucian Blaga-Universität Sibiu (Rumänien) tätig.

3 Lehrtätigkeit

Gornig lehrt Staatsrecht und alle Pflichtfächer des Verwaltungsrechts, Völkerrechts, Europarechts sowie der allgemeinen Staatslehre.

4 Publikationen

Er hat über 200 Publikationen in zehn verschiedenen Sprachen im Bereich Staats-, Verwaltungs-, Völker- und Europarecht veröffentlicht. Sein Schwerpunkt liegt im Völkerrecht.

5 Weblinks

- Literatur von und über Gilbert Gornig im Katalog der Deutschen Nationalbibliothek
- Lebenslauf
- Offizielle Website
- Philipps-Universität Marburg: Information zu Gilbert Gornig

Normdaten (Person): GND: 120534169 | LCCN: n85148900 | VIAF: 265574371 |

6 Text- und Bildquellen, Autoren und Lizenzen

6.1 Text

- **Gilbert Gornig** *Quelle:* http://de.wikipedia.org/wiki/Gilbert_Gornig?oldid=129784695 *Autoren:* Reinhard Kraasch, APPER, Kresspahl, Friedrichheinz, Benatrevqre, XenonX3, Sebbot, Don Magnifico, Liborianer, Lutheraner, Gödeke, Woches, Kängurutatze, Guandalug, WWSS1, Silewe, Marcelo.villagran und Anonyme: 1

6.2 Bilder

6.3 Inhaltslizenz

- Creative Commons Attribution-Share Alike 3.0